

**An die Medien:**



Burgdorf, 14. Februar 2011

---

**Ständeratersatzwahl, 2. Wahlgang vom 6. März 2011**  
**Persönliche Erklärung**

Mit grosser Motivation habe ich für die FDP.Die Liberalen für den freien Sitz im Berner Ständerat kandidiert mit dem Anspruch, die konstruktiven, pragmatischen und lösungsorientierten Kräfte in der kleinen Kammer zu stärken.

Das Resultat des ersten Wahlgangs ist allerdings deutlich zugunsten der beiden S-Parteien ausgefallen. Immerhin konnte ich fast doppelt so viele Wählende überzeugen als dies der Stammwählerschaft der FDP.Die Liberalen entspricht, doch der Abstand zu den anderen Kandidierenden ist zu gross, um im zweiten Wahlgang eine Chance für eine Wahl zu haben. Deshalb habe ich mich entschlossen, meine Ständeratskandidatur zurückzuziehen und nicht mehr zum zweiten Wahlgang anzutreten.

Ich danke den fast 70'000 Wählerinnen und Wählern ganz herzlich für ihre Unterstützung und für das Vertrauen, das sie meiner politischen Arbeit entgegen bringen.

Mit viel Freude und ungetrübter Motivation werde ich mich weiterhin für die Interessen der Schweiz und des Kantons Bern im Nationalrat engagieren und mich auf das Präsidium der Aussenpolitischen Kommission konzentrieren sowie auf meine Arbeit in der nationalrätlichen Kommission für Rechtsfragen.

Einen besonderen Dank möchte ich meinem Wahlkampfteam aussprechen, das mich mit einem riesigen Einsatz unterstützt hat.

Freundliche Grüsse

A handwritten signature in black ink that reads "Christa Markwalder".

Christa Markwalder  
Nationalrätin